

## **Referate**

- 17. Juni, Xenia Piëch zum Thema  
**„Chinas moderne Frau im Spiegel der Fotografie“**
- 8. Juli, Ulrich Schmid zum Thema  
**Kulturkampf: neues imperiales Zeitalter der Diktaturen versus Demokratie und Rechtsstaatlichkeit?**
- 25. August Generalversammlung/Stephan Rothlin SJ  
**„HANDEL TREIBEN MIT DEM ROTEN RIESEN? WIE KÖNNEN UNTERNEHMEN TRAGFÄHIGE BEZIEHUNGEN ZU CHINA AUFBAUEN?“**
- 30. September Ruth Zenkert und Georg Sporschill SJ zum Thema  
**„ROMA-KINDER FINDEN HEIMAT IM ELIJAH-PROJEKT. EIN BEISPIEL FÜR PAPST FRANZISKUS NEUE WIRTSCHAFT“.**
- 7. Oktober, Prof. Harro von Senger, 7. Ladany-Vorlesung zum Thema  
**Aufstieg ohne Krieg  
Chinesische "Supraplanung" vs. westliche "Strategie"**

## Jahresbericht 2022

*Beide haben uns seit der Gründung des Ladanyi-Vereins auf ihre je eigene Art aufs Beste unterstützt!*



*Peter Achten trat am 26. März seine letzte Reise an. Maria Rothlin entschlief 8. Juni in allem Frieden.*

### **Chinas moderne Frau im Spiegel der Fotografie**

Bilder und Referat von Xenia Piëch



Xenia Piëch setzte sich mit dem Medium Fotografie im Zusammenhang der Frauenemanzipation in China auseinander.

1842 wurde die erste Kamera auf chinesischem Boden benutzt. Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts verbreitete sich das Medium zuerst unter den Kurtisanen sowie auch als privates Divertissement der Elite, inklusive der Kaiserin Witwe Cixi und ihrer Entourage. In den 1920er Jahren wurde die Fotografie dann auch in verschiedenen Elite Mädchen-Schulen wie McTyeire und Songjiang aktiv gefördert und z.T. als eigenes Unterrichtsfach angeboten. Mädchenaufnahmen erschienen in Schülerzeitungen.

Während der ersten Jahre der chinesischen Republik, teilte sich die Darstellung der Frau je nach politischer Ausrichtung der Zeitungen als gesellschafts- und sozialengagierte oder emanzipierte, konsumierende, nach Moderne der westlichen Welt ausgerichtete, Frau. Als die Volksrepublik China 1949 gegründet wurde, forderte die politische Umstrukturierung eine starke, optimistische Frau mit Idealismus für die Nation wie Traktorfahrerinnen, Fahnen- und Waffenträgerinnen. Die Öffnung 1979 mit Deng Xiaoping liess intimere Szenen wie Schwangerschaft und Sexualität zu, die das nahezu dreissig Jahre diktierte China Maos übergangen hatte.

Xenia Piëchs Ansatz wurde von Künstlerinnen, die auch malten oder Installationen erstellten, bestätigt, dass Frauen jede politische Wende unterstützen und verschiedenste von Männern dominierten Strömungen dienen: Eine Fotografie der kahlgeschorenen Künstlerin, die mit leerem Gesichtsausdruck in eine Richtung blickte, wurde von ihr in ein Bild eingesetzt, wo ein langer Knäuel eines hellen Haargeflechtes über den Boden des Saals flutete. Ob das Bild für das Durchhalten schwierigster Doktrinen steht? Weiter beeindruckte zum Frausein: 10 Paar Schuhe mit Frauenbildern auf den Sohlen in Erinnerung an die eingeschnürten Frauenfüsschen Chinas deren Gedankendimension auf vorgefertigte Schuhgrösse eingegrenzt scheinen.

### **Ulrich Schmid NZZ – Korrespondent *Kulturkampf: neues imperiales Zeitalter der Diktaturen versus Demokratie und Rechtsstaatlichkeit.***



Ulrich Schmid jahrzehntelang vertraut mit der russischen und ukrainischen, sowie osteuropäischen Welt analysiert aus persönlicher Betroffenheit. Warum dieser grausame Angriff? Putin als Aggressor, in engem Kontakt mit der orthodoxen Kirche, steht für kommunistische Wertvorstellungen ein geeintes Russland, das niemals zerfallen soll.

Der Krieg in der Ukraine rüttelte die westliche Welt wach. Ministerpräsident Selenskis Antrag, der EU beizutreten, brachte die Ukraine in den Status EU-Beitrittsstaat Kandidat. EU-Sanktionen, die alle treffen, in erster Linie die Oligarchen, musste auch die Schweiz in ihrem Inseldasein umgeben von der EU wecken, was ihr in diesem Fall Neutralität bedeutet. Weiter stellte sich in ganz Europa die Frage, wie versorgt sich die westliche Welt mit Energie, nachdem man die Zusammenarbeit mit Russland vorausgesetzt hatte, die sich auf einen Schlag ins Nichts auflösen schien.

Überraschend Ungarns und Polens Haltung Millionen Flüchtlinge aus der Ukraine aufzunehmen, in der Annahme, dass es für kurze Zeit wäre. Dass die Flüchtlingswelle aus der Ukraine ein einiges Europa erahnen lässt, stimmt nicht ganz, denn neben dem Mitleid gegenüber den Ukrainern, gibt es Länder, die von Russland anders mit Energie versorgt werden, sofern sie Putin verbunden bleiben.

Im Westen wuchs mehr und mehr das Bewusstsein, dass die NATO an Gewicht zunehmen muss, die Beitritte aus dem Norden bedeuteten ungeahnte Stärkung, nachdem man früher auf Diplomatie und Vertrauen gesetzt hatte. Handel schafft Wandel, war womöglich eine Fehlannahme, die das Aufrüsten der Sowjetunion zugelassen hatte, einen Sicherheitsapparat im Land schaffte und sämtliche Oppositionsparteien ins Nichts drängten, Medien freie Meinungsäußerung verboten und einzig die Doktrin der Partei, und Putin zuließ.

Wird der Westen die Menschenrechte um jeden Preis verteidigen, liberales Gedankengut propagieren, um dem Tüchtigen den Erfolg zu ermöglichen, ohne Korruption, oder mafiaähnliche Zustände, und Günstlings-Politik? Unsere Werte: Freiheit, Mitsprache und Demokratie wollen wir nicht preisgeben.

### **Generalversammlung 25. August 2022**



Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 703.77 ab, das Vermögen ist per 31.12.2021 mit CHF 18'797.19 ausgewiesen. Xenia Piëch wurde in den Vorstand des Ladanyi-Vereins gewählt. Wir sind froh und dankbar für ihre Bereitschaft, ihre chinesischen Wurzeln ins Spiel zu bringen.

### **„HANDEL TREIBEN MIT DEM ROTEN RIESEN? WIE KÖNNEN UNTERNEHMEN TRAGFÄHIGE BEZIEHUNGEN ZU CHINA AUFBAUEN?“ Vortrag von Stephan Rothlin**



Stephan Rothlins Referat ging von Chinas Wirtschaftswachstum, das über den westlichen oben aus schwingt, aus. Respekt ist angebracht. Eine Rückkehr zu mehr Staatsbetrieben ist sichtbar. Andrew Saws auf dem Solidaritäts- und Subsidiaritätsprinzip gegründete Credit-Unions, NGOs ähnlich den Genossenschaften wurden verboten und funktionieren ausserhalb Chinas in asiatischen Ländern und Afrika noch weiter.

Für westliche Firmen (Konzerne) muss wie im Fall von Pepsi Sichuan und Pepsi-Cola erlernt werden, was global üblich ist, und welche Innovationen chinesische Firmen für ihr Land anstreben. Pepsi Cola hatte die Zusammenarbeit mit einem lokalen Unternehmen gesucht, um in China Fuss zu fassen, ohne jedoch den Wunsch seines chinesischen Partners, ein eigenes chinesisches Getränk unter dem Namen von Pepsi kreieren zu dürfen, zu erfüllen.

Die Lebenssituation auf dem Land hat sich verbessert. Die Ökonomie löste die Philosophie als weltbestimmend ab. Indiens Firma Infosys gibt ein Beispiel, wie im ICT-Bereich die CSR eine nachhaltige Geschäftsstrategie fördert. In Indien gibt es eine Gewinnsteuer von 2%, die eine Firma mit einem bestimmten Jahreseinkommen abgeben muss, damit der Staat grössere Investitionen zugunsten der Bevölkerung und der Umwelt einsetzen kann.

Was chinesische Firmen in Europa z.B. in Prato, einer italienischen Stadt, deren Textilindustrie zwar global berühmt war, jedoch in der Heimat mit Verlusten arbeitete, erreichten: Eine chinesische Gruppe unterbot die Preise und die Qualität der etablierten italienischen Modefirmen und sorgte für Aufsehen. Bis die Kontrahenten an einem Tisch gebracht die Vorteile des andern erkannten und eine gegenseitige

Annäherung geschah. Chinesen sahen den Vorteil in sicherer, langfristiger Existenz, die Italiener profitierten von den Netzwerken der Chinesen, die neue Horizonte erschlossen.

Murdock, der weltbekannte Pressegigant machte von sich reden, weil Tochterfirmen die Privatsphäre nicht nur einmal, sondern gewohnheitsmässig einfacher Leute, ohne Möglichkeit sich zu wehren, zum Erhalt spannender Storys durchbrach. Doch neben den zuerst kleinlichen Geschichten stand eine Murdocks politische Absicht, die einzelne Politiker in die Enge trieben, wie es sich im englischen Parlament zeigte.

Die Digitalisierung mit allen Kontrollmöglichkeiten schüchtern sehr ein. Davon betroffen sind viele. Dennoch gilt es die Banden zu China aufrechterhalten. Trumps Umweltschutzvernachlässigung schürte China in diesem Bereich zu neuen Höchstleistungen.

### **„ROMA-KINDER FINDEN HEIMAT IM ELIJAH-PROJEKT. EIN BEISPIEL FÜR PAPST FRANZISKUS NEUE WIRTSCHAFT“.**



*Ruth Zenkert und Georg Sporschill SJ stehen einer ganzen Reihe Kinderhilfsprojekte vor und tasteten sich mit den Jahren von Österreich nach Rumänien vor. Das Elijah-Projekt stellt übliche Vorurteile auf den Kopf. Spricht man doch häufig von Unglücksrabern, wo aber der Bezug zum Prophet Elijah sicher fehlt, der von*

*Raben gerettet wurde, als er in der Verzweiflung über die verkommene Gesellschaft aufgeben wollte.*



*Keck wirkte es, als Georg Sporschill SJ behauptete, er hätte jeden Tag zwölf Jünger bei sich, die mit ihm Eucharistie feierten. Ihr Ritual vor dem Essen, ein Gebet von Kindern formulieren zu lassen, woran tags zuvor gefeilt wurde, damit es feierlich wird, mag uns an alt vergangene Zeiten erinnern – ob wir allerdings in solchem Ausmass gleichberechtigt waren? Das Zusammenleben mit Roma-Kindern ist immer wieder von schweren Schicksalsschlägen geprägt. Grosse Hoffnung,*

*geduldige Begleitung helfen aus verhedderten Familienverhältnissen neue Zuversicht und Lebensperspektiven zu fassen.*

*Die Frau ist seit jeher dem Mann deutlich unterstellt. Bei häuslicher Gewalt, was unter Roma sehr verbreitet ist, birgt der Mütterclub Schutz im «Cartier Caroline». Anstatt vom Gatten auf die Strasse gesetzt zu werden, finden Frauen mit ihren Kindern ein Daheim. Der Mietvertrag lautet auf den Namen der Frau. Dort ist Austausch unter den Frauen über Schule, Erziehung, Pflege der Kinder und Familienplanung möglich.*

*Hilfe zur Selbsthilfe gelingt dort, wo die Menschen in ihrer Eigenart Wege suchen können, und unter Rat und Tat ihr Leben zusammen in der Gemeinschaft meistern lernen. Wenn Romas weniger intellektuell sein sollten, bringt sie die Kunst, das Handwerk und ihre sozialen Fähigkeiten nicht weniger weit als im Bildungsmilieu aufgewachsene Menschen. Ihr bescheidener Lebenswandel in Lehmhütten, Schulen, Sozialzentren, an Arbeitsplätzen begleitet von Musik liess uns Zuhörer nachdenklich zurück. Wenn wir so subsidiär und solidarisch lebten und dem Staat die Randständigenarbeit auf neue Art erhellen könnten?*



## 7. Ladany-Vorlesung von Prof. Harro von Senger Aufstieg ohne Krieg - Chinesische "Supraplanung" vs. westliche "Strategie"



Sein Referat umfasste einen Rückblick auf die Anfänge des Sozialismus und Kommunismus seit Karl Marx und Engels bis in die Neuzeit in Xi Jinpings Regierungszeit. Weiter wurde Xi Jinping in dieser Vorlesung zum Mittler zum Hauptthema: Die Strategeme, die Sun Zi (vor 2500 Jahren) begründete und den Referenten zur Neuschöpfung des Begriffs Supraplanung bewogen hatte – einer typisch chinesischen Art Planung, bei der die westliche Denkweise nicht mithalten kann und Chinas beeindruckende Wirtschaftsentwicklung erklärt.

Zum richtigen Verständnis Chinas bedarf es der Klarheit über das Gewicht der Kommunistischen Partei Chinas, die in der Verfassung vom 4.12.1982 in Art.1 Absatz 2 der Verfassung der Volksrepublik Chinas festgehalten und am 11.3.2018 folgendermassen präzisiert wurde:

Das sozialistische System ist das grundlegende System der Volksrepublik China.

Die Führung der kommunistischen Partei China ist das wesentliche Merkmal des Sozialismus mit chinesischen Besonderheiten. Die Sabotage des sozialistischen Systems ist jeder Organisation oder jedem Individuum verboten.



Die Ahnenreihe des chinesischen Kommunismus, entnommen aus der Satzung der kommunistischen Partei, beginnt bei Marx und Engels und Lenin, gefolgt vom Marxismus-Leninismus, von Mao Zedong (seit 1945), der Deng Xiaoping-Theorie: Drei Bereiche: fortschrittliche Produktivkräfte Chinas, fortschrittliche Kultur Chinas und grundlegende Interessen der Mehrheit des chinesischen Volkes (seit 2002); das wissenschaftliche Entwicklungskonzept [seit 2012] und Xi-Jinping-Gedanken über den Sozialismus chinesischer Prägung für eine neue Ära [seit 2017] bilden die Richtschnur. Der Referent nennt den mit chinesischen Beiträgen ergänzten Marxismus Sinomarxismus.

Xi Jinping würdigte Marx, einen Deutschen und Europäer als grössten Denker der Menschheit.

Marx wertete die Wirtschaft an erster und zentraler Stelle vor der Politik, Kunst und Religion, da die materiellen Bedürfnisse zuerst gedeckt werden müssen. Die VRCh ging aus diesem Grund nur den UNO-Vertrag über wirtschaftliche Rechte ein, der von den USA nicht ratifiziert wurde. Während die USA den bürgerlich-politischen Vertrag unterschrieb, was die VRCh nicht getan hat.

Für die VRCh ausschlaggebend sind die Parteinormen, die als Polaritätsnormen einem Rahmen gleichkommen, wo jeweils die Synthese zwischen dem Verhältnis Autarkie und Fremdenhilfe, Ausland und Inland sowie Vergangenheit und Gegenwart gezogen wird.

1958 galt die Polaritätsnorm der kommunistischen Partei: Primär auf eigene Kraft setzen, wo die eigene Kraft nicht reicht, nach ausländischer Hilfe streben. Altes für die Gegenwart nutzbar machen, Ausländisches nach Vorschrift der KPCh für die Gegenwart nutzbar machen. Weitere Literatur zu Parteinormen und Polaritätsnormen:

*Partei, Ideologie und Gesetz in der Volksrepublik China*, Schweizer Asiatische Studien, Monographien Bd. 5, Bern / Frankfurt a.M. 1982, 380 S. (Habilitationsschrift; Korreferent: Prof. Hermann Lübke)

Recent Developments in the Relations between State and Party Norms in the People's Republic of China, in: Stuart R. Schram (Hg.): *The Scope of State Power in China*, London u.a. 1985, S. 171-207

Die drei grundlegenden Arten von Parteinormen der KPCh, in: Harro von Senger: *Einführung in das chinesische Recht*, München 1994, S. 290 ff.

Siggs Einschätzung zu Chinas Regierung: Die Regierung in China hat einen enormen Durchgriff. (Sigg gründete die erste Joint Ventures, ehemaliger Schweizer Botschafter, bedeutendster Kenner und Sammler der zeitgenössischen Kunst Chinas.

### **Strategeme**

List nach Carl von Clausewitz 1780-8131 aus dem Buch «Vom Kriege» Drittes Buch: von der Strategie überhaupt. «..., wenn dem ganz Schwachen und Kleinen keine Vorsicht noch Weisheit ausreicht, mag die List als die letzte Hilfe sich anbieten, insbesondere die List der Kühnheit.» Eine List der Weisheit gibt es laut Clausewitz nicht. John Locke 1632-1704) Vorreiter des Liberalismus bezeichnet List als «Affen der Weisheit» und «Mangel an Verstand». Listen werden von der wirklichen Klugheit ausgeschlossen.

In China beschäftigte sich Sun Zi mit der Kunst des Krieges und nennt fünf Kriegstugenden: Weisheit (智 zhi), Glaubwürdigkeit, Güte, Kühnheit, Strenge. Der gosse Dictionnaire Ricci führt Strategeme und Listen auf einen Schlag ein. Senger übernimmt diese Gleichsetzung bevorzugt aber den Ausdruck Strategem dem Wort List. In chinesischen Büchern über die Strategeme gehört die List zur Weisheit und Klugheit. Für eine Frau führt die Lektüre der 36 Strategeme zu Schönheit und Weisheit. Nicht so im Westen. Somit ist die chinesische Weisheit bipolar, was im Westen bei König Salomos Urteilspruch über den Kinderstreit (1.Kön. 3,3-28; 4, 29-34) oder Jesus Ausspruch, seit arglos wie die Tauben und listig wie die Schlangen (Mt. 10,16) auch zum Ausdruck kommt. Anders in Genesis, als die Schlange Eva verführte.

Duden 1933, Mannheim: List a) Mittel, mit dessen Hilfe man (andere täuscht) und etwas zu erreichen sucht, was man auf normale Art nicht erreichen könnte. Es besagt nicht zwingend, dass man andere täuschen muss.

Das Listschema führt wellenförmig nicht geradlinig zum Ziel.

Sun Zi erwähnte die 12 listigen Wege in der Kriegsführung, die vor 2500 Jahren aufgelistet und in der Ming-Dynastie auf 36 Ergänzt wurden.

### **36 Strategeme**

1. Den Himmel täuschend das Meer überqueren / den Kaiser täuschen [in dem man ihn in ein Haus am Meeresstrand einlädt, das in Wirklichkeit ein verkleidetes Schiff ist] und [ihn so dazu veranlassen,] das Meer [zu] überqueren
2. [Die ungeschützte Hauptstadt des Staates] Wei belagern, um [den durch die Hauptstreitmacht des Staates Wei angegriffenen Staat] Zhao zu retten
3. Mit dem Messer eines anderen töten
4. Ausgeruht den erschöpften Feind erwarten
5. Eine Feuersbrunst für einen Raub ausnützen
6. Im Osten lärmern, im Westen angreifen
7. Aus einem Nichts etwas erzeugen
8. Sichtbar die [verbrannten] Holzstege [durch die Gebirgsschluchten von Hanzhong nach Guanzhong [wieder] instand setzen, insgeheim [aber vor beendeter Reparatur auf einem Umweg] durch Chencang [nach Guanzhong] marschieren
9. [Scheinbar unbeteiligt] die Feuersbrunst am gegenüberliegenden Ufer beobachten
10. Hinter dem Lächeln den Dolch verbergen
11. Der Pflaumenbaum verdorrt anstelle des Pfirsichbaums/den Pflaumenbaum anstelle des Pfirsichbaums verdorren lassen
12. Mit leichter Hand das [einem unerwartet über den Weg laufende] Schaf [geistesgegenwärtig] wegführen
13. Auf das Gras schlagen, um die Schlangen aufzuscheuchen [und dadurch in Erfahrung zu bringen, ob und wo im Gras Schlangen lauern/um die Schlangen zu verjagen]

14. Für die Rückkehr der Seele einen Leichnam ausleihen
15. Den Tiger vom Berg in die Ebene locken
16. Will man etwas fangen, muß man es zunächst loslassen
17. Einen Backstein hinwerfen, um einen Jadestein zu erlangen
18. Will man eine Räuberbande unschädlich machen, muß man deren Anführer fangen
19. Unter dem Kessel das Brennholz wegziehen
20. Das Wasser trüben, um die Fische zu ergreifen
21. Die Zikade entschlüpft ihrer goldglänzenden Hülle
22. Die Türe schließen und den Dieb fangen
23. Sich mit dem fernen Feind verbünden, um den nahen Feind anzugreifen
24. Einen Weg [durch den Staat Yu für einen Angriff gegen dessen Nachbarstaat] Guoausleihen [um nach der Besetzung von Guo auch Yu zu erobern]
25. [Ohne Veränderung der Fassade eines Hauses in dessen Innerem] die Tragbalken stehlen und die Stützpfeiler austauschen
26. Die Akazie schelten, [dabei aber] auf den Maulbeerbaum zeigen
27. Verrücktheit mimen, ohne das Gleichgewicht zu verlieren
28. Auf das Dach locken, um dann die Leiter wegzuziehen
29. [Dürre] Bäume mit [künstlichen] Blüten schmücken
30. Die Rolle des Gastes in die des Gastgebers umkehren
31. Das Strategem der schönen Frau/Sex-, Korumpierungs-Strategem
32. Das Strategem der Öffnung der Tore [einer in Wirklichkeit nicht verteidigungsbereiten Stadt]
33. Das Geheimagenten-Strategem, das Strategem des Zwietracht Säens
34. Das Strategem des leidenden Fleisches/der Selbstverletzung
35. Das Ketten-Strategem/die Strategem-Verkettung
36. [Rechtzeitiges] Weglaufen ist [bei sich abzeichnender völliger Aussichtslosigkeit] das beste Ethisch-moralisch gibt es die konstruktive, destruktive und scherzhafte Strategem Anwendung

Literatur: Schaden, Dienst, Scherz, in: Harro von Senger: *36 Strategeme. Lebens- und Überlebenslisten aus drei Jahrtausenden*, zwei Bände in einem Band, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am Main 2. Aufl. 2021, Bd. 2, S. 64 f.

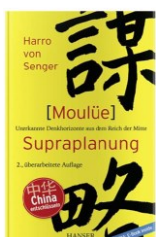
Schaden, Dienst, Scherz. Überlisten aus ethischer Sicht, in: Harro von Senger: *Die Kunst der List*, Beck Verlag, München 6. Aufl. 2016, S. 129 ff.

Schaden, Dienst, Scherz. Das Durchschauen von List aus ethischer Sicht

In Xi Jinpings Bücherregal befindet sich die mehrbändige Geschichte der Volksbefreiungsarmee Dann ein Band der chinesischen Übersetzung von Carl von Clausewitz Werk «Vom Kriege» und in der Mitte ein 500jähriges Traktat über die Strategeme (vor 500 Jahren) erschienen.

Die Stellung der Strategeme in der Supraplanung (Moulüe 谋略) Michael Pillsbury, Direktor des Zentrums für chinesische Strategie von Präsident Nixon bis Präsident Obama und Mitglied des Rates für Auslandsbeziehungen und des Internationalen Instituts für Strategische Studien sagt über Supraplanung: Sie ist die höchste Art, strategisch zu denken.

#### Einführung in die Supraplanung Moulüe 谋略



Westliche Strategie unterscheidet sich von der Supraplanung, wie sie von Senger neu geschaffen wurde, um einer anderen Kultur besser gerecht zu werden.

Tragweite der Supraplanung.

Sie ist die Lehre unlistiger und listiger Strategien und Taktiken, um den Sieg im besten Fall ohne Krieg (ohne Streitkräfte) zu erringen. Kriegszentriertes Denken beinhaltet die Taktik, wie Streitkräfte im Krieg zu handeln haben, die Strategie ist die Lehre vom Gebrauch der Gefechte für Kriegszwecke. (Carl von Clausewitz S.10 Kapitel 2 2. Buch)

Listzentriertes Denken (36 Strategeme)

Die Kunst des Krieges (Sun Zi)

***In hundert Waffengängen hundert Siege erringen, ist [...] nicht das Allerbeste. Ohne einen Waffengang die Streitmacht von Menschen gefügig machen, ist erst das Allerbeste. (Sun Zi)***

Erste Dimension der Supraplanung: Breitendimension

Sie beruht auf Yang und Yin. Yang steht für Gesetze, Vorschriften, während Yin versteckte Wege (Weisheit und Kreativität) einschliesst. Die Supraplanung überbrückt beide Hemisphären.

Beispiel aus der Geschäftswelt: §5 im Gesetz der VRCh über Joint-Ventures Juli 1979 steht, eine ausländischer Joint-Venture Partner muss fortschrittliche Technologien, die aktuellen Bedürfnissen entsprechen einbringen, wenn er Verluste und Schaden einbringen will, muss er für diese Verluste Schadenersatz zahlen. Bei diesem Gesetz liegt das Strategem 19 zugrunde: Unter dem Kessel das Brennholz wegziehen. Auf legalem Weg wird westlichen Unternehmern Know How entzogen, um es dann chinatauglich weiter zu wenden und vom westlichen Partner frei zu kommen. Strategem der Umkehrung der Machtverhältnisse: Die Rolle des Gastes in die des Gastgebers umkehren

Die zweite Dimension: Längendimension

Verglichen mit dem Westen, wo die USA in 10-Jahresfristen plant, plant man in China in Jahrhunderten. Deng Xiaoping: An der Grundlinie der Partei [wonach der Wirtschaftsaufbau zentral ist] 100 Jahre nicht rütteln. In beiden Verfassungstexten der Volksrepublik Chinas 1978 und 2018 steht: «alle Kräfte auf die sozialistische Modernisierung konzentrieren ... und ... die Industrie, Landwirtschaft, Landesverteidigung und Wissenschaft und Technik Schritt für Schritt modernisieren

Hauptaufgabe 1978-2017: Befriedigung der aus marxistischer Sicht ganz im Vordergrund stehenden materiellen Grundbedürfnisse des Volkes. 2011 steht fest, dass China zweitgrösste Wirtschaftsmacht der Erde ist, wobei 600 Mio. Einwohner weniger als \$ 140 verdienen.

Lehrmittel zur Supraplanung Der Weg der Molüe hrsg. Verlag der Renmin Universität, Beijing 2015

Wichtigste Aussage: Die grösste Leistung besteht darin den Widerstand des Feindes ohne einen Kampf zu brechen. Bù zhàn ér qū rén zhī bīng shàn zhī shàn zhě yě “不战而屈人之兵善之善者也»

„Ohne *einen* Waffengang *die* Streitmacht der **Menschen** eines Gegenübers gefügig machen *ist erst das Gute vom Guten.*“ Übersetzung von Senger

Supraplanung in Chinas Politik China will Taiwan mit Wirtschaftsanzügen an sich binden. NZZ Wirtschaft 2.1.2022

Die westliche Antwort seit den 1970-er Jahren auf Chinas Wirtschaftswachstum ist mitgeprägt von Gier. Der Westen hat mit China immer dichtere Wirtschaftsbeziehungen aufgenommen und muss China als Wirtschaftspartner tolerieren. China als Wirtschaftsmacht zu desavouieren, ist nicht mehr möglich. Joschka Fischer <https://www.project-syndicate.org/commentary/us-china-conflict-values-must-trump-economic-interests-by-joschka-fischer-2020-08/german>, abgerufen am 16. 10. 2022

Mit einem reichhaltigen Programm ausgehend von der Kunst (Xenia Piëch) über den schockierenden Russland-Ukraine Konflikt (Ulrich Schmid), hin zu Chinas Gegenwart (Stephan Rothlins umfangreiche konstruktive Wirtschaftsethik-Forschung mit Fokus auf China) zu den von der Gesellschaft ausgegrenzten Romas (Ruth Zenkert und Georg Sporschill SJ) zu der globalen Bedeutung der typisch chinesischen - Strategeme aus der Zeit von Xunzi, vorgestellt von Prof Dr. iur, Dr. phil Harro von Senger danken wir herzlich allen, die zum Gelingen aller Veranstaltungen beigetragen haben.

Stephan Rothlin SJ, Johannes Zink, Paul Widmer, Ruth Wiederkehr